

Heinz-Hundeshagen-Preis der GNM 2025

Die Gesellschaft für Nuklearmedizin Mitteldeutschlands e.V. schreibt nun schon zum dritten Mal den mit 2.500 € dotierten Heinz-Hundeshagen-Preis erneut aus.

Mit diesem Preis soll der Nachwuchs unseres Fachgebietes gefördert werden. Gerichtet ist er an alle Personen **bis 40 Jahre** für deren Leistung auf dem Gebiet der Nuklearmedizin.

Preiswürdig sind **Original-Publikationen ab 2023 aus dem gesamten Gebiet der Nuklearmedizin, die in *peer reviewed* Journalen angenommen worden sind**. Im Bezug zum Namensgeber des Preises soll bei der Vergabe die **klinische Bedeutung der nuklearmedizinischen Forschung in Diagnostik und Therapie** honoriert werden. Dabei ist auch deren klinische Relevanz maßgeblich.

Die Bekanntgabe erfolgt über die Deutsche Gesellschaft für Nuklearmedizin e.V. (DGN) und deren Medien. Die Entscheidung über die Preisträgerin oder den Preisträger wird durch den Vorstand der GNM nach Sichtung der Gutachten getroffen. Der Preis wird auf der GNM-Jahrestagung am 23. / 24.5.2025 in der diesjährigen Kulturhauptstadt Europas, Chemnitz, verliehen, verknüpft mit einem kurzen Vortrag der Preisträgerin oder des Preisträgers.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 25.04.2025 mit der Publikation und einem kurzen beruflichen Werdegang an: philipp.seifert@med.uni-jena.de



Dr. med. Frank Straube
Vorstandsvorsitzender